

MAGAZIN **78** ABTEILUNG
FUßBALL

Ausgabe 12
Juli 2025





Weil's um
mehr geht.

**Wir setzen uns ein für das, was
im Leben wirklich zählt. Für Sie,
für die Region, für uns alle.**

Deshalb unterstützen wir u. a. die Nachwuchs-
förderung zahlreicher Vereine aus dem Landkreis –
so auch die des TSV Grüntegernbach.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Erding - Dorfen



ERDINGER
Sommer Märchen



PRIVATBRAUEREI
SEIT 1886

Alles neu - macht der Juni

Die Bewässerungsanlage wurde endlich erneuert

Die Sommerpause ist da – zumindest fast. Während die meisten unserer Teams bereits in der wohlverdienten Pause sind, mussten unsere Junioren im Juni noch ran. **Historisches ist dabei unserer E3 (F1) gelungen. Am Samstag den 28. Juni feigten Sie die E3 der SpVgg Langenpreising mit 40:0 (!) vom Platz.**

Parallel wurde in den vergangenen Wochen unsere Bewässerungsanlage vollständig erneuert – eine große Maßnahme, die wir dank vieler helfender Hände stemmen konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Ein weiteres Highlight steht direkt bevor:

Am Wochenende des 5. und 6. Juli findet unser VR-Bank Cup auf dem Sport-gelände statt.

Samstag, 9:00-12:00 Uhr:
Turnier der E1- und F2-Junioren

Samstag, 14:00 Uhr:
Benefizspiel zu Ehren von Christian Hanke, unserem verstorbenen AH-Spieler und Jugendtrainer

Sonntag, 9:00-12:00 Uhr:
Turnier der E2- und F1-Junioren

Sonntag, 13:00-17:30 Uhr:
Spiele der U13- und U15-Teams

Schon heute sagen wir **Danke - an alle Organisatoren, Sponsoren, Helfer, Grillmeister und Kuchenbäcker, die diese Veranstaltung möglich machen!**

Geburtstagsgrüße im Juli

Auch im Juli dürfen wir wieder zahlreichen Mitgliedern unserer Fußballabteilung herzlich gratulieren – und das gleich mehrfach zu besonderen Anlässen! Ob runde oder halbrunde Geburtstage: Wir sagen alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude mit dem Fußball beim TSV Grüntegernbach!

Besonders freuen wir uns, folgenden Geburtstagskindern zu gratulieren:

Florian Holbl – 10 Jahre
Maximilian König – 10 Jahre
Sebastian Riedinger – 10 Jahre
Leopold Dick – 15 Jahre
Maximilian Eder – 15 Jahre
Maximilian Leins – 30 Jahre
Andreas Stemplinger – 35 Jahre
Marcus Balbach – 40 Jahre
Bernhard Mooshofer – 40 Jahre

Ihr seid ein wertvoller Teil unserer TSV-Familie – auf viele weitere gemeinsame Jahre auf und neben dem Platz!



Georg M. Mooshofer
1. Abteilungsleiter



VR-Bank CUP 4.-6. Juli

Gruppeneinteilung 2024/25

Die Gegner unserer Herrenmannschaften für die neue Saison

Einteilung für die neue Saison steht fest! Die Spannung steigt – unsere beiden Herrenmannschaften starten in die Saison 2024/25 mit attraktiven Gegnern und vielen regionalen Duellen.

1. Mannschaft – A-Klasse 8

Unsere Erste spielt in der A-Klasse 8 und trifft dort unter anderem auf folgende Teams:

- TSV Dorfen II
- SG Erding/Herzogstadt
- FC Finsing II
- FC Hörgersdorf
- SG Hörlkofen/Wörth

- TSV Isen
- SC Kirchasch II
- FC Lengdorf II
- SpVgg Neuching II
- TSV St. Wolfgang
- SV Walpertskirchen II

2. Mannschaft – B-Klasse 5

Unsere Zweite ist in der B-Klasse 5 vertreten. Hier warten ebenfalls viele spannende Partien:

- SpVgg Altenerding III
- SV E Berglern II
- SV Buch am Buchrain
- SV Eichenried II

- FCTürkgücü Erding II
- FC Forstern II
- FC Langengeisling III
- SC Moosen/Vils II
- FC Moosinning III
- DJK Ottenhofen II
- TSV St. Wolfgang II
- FSV Steinkirchen II
- TSV Aspisp Taufkirchen II

Wir freuen uns auf eine aufregende Saison mit vielen Highlights, Derby-Charakter und sportlichen Herausforderungen! **Pack ma's, Greadugge!**

Frauen- und Girl-Power in Obertaufkirchen

Damen und Juniorinnen feiern souveräne Meistertitel

Die Saison 2024/2025 war die bisher erfolgreichste in der Geschichte der Mädchen- und Frauenabteilung des TSV Obertaufkirchen.

Sowohl die Damenmannschaft als auch die U17 Juniorinnen feierten souverän die Meisterschaft in ihren Ligen und dürfen in der kommenden Spielzeit eine Klasse höher antreten. Die Leistungen sind ein Beleg für den derzeitigen Boom im Frauenfußball in Obertaufkirchen.

Mit nur einer knappen Niederlage in der gesamten Kreisklassen-Saison konnte die Damenmannschaft der SG TSV Obertaufkirchen/Grüntegernbach die Meisterschaft bereits am vorletzten Spieltag zuhause perfekt machen.

Den Stellenwert dieses Erfolgs belegte nicht zuletzt die überragende Kulisse mit zahlreichen Zuschauern inklusive Trommeln und Stadionsprecher. Davon angetrieben zeigte die Mannschaft des Trainerduos Albert Skrijelj und Johann Förster die wohl beste Saisonleistung und machte mit dem souveränen 4:0-Heimsieg alles klar. Mit drei Zählern Vorsprung und der besten Offensive sowie Defensive der Liga war der Titelgewinn mehr als verdient.

Die U17-Juniorinnen der SG Obertaufkirchen/Schwindegg/Grüntegernbach/Buchbach setzten dem sogar noch einen drauf:

Ganz ohne Punktverlust feierten sie die Meisterschaft in der Bezirksliga. Bereits vier Spieltage vor Schluss waren sie von Platz eins nicht mehr zu verdrängen. Am Ende glänzten sie an der Tabellenspitze mit beeindruckenden 17 Punkten Vorsprung und einem Torverhältnis von 88:10.

Mit viel Engagement, Teamgeist und Leidenschaft haben die Teams beeindruckende Leistungen gezeigt und spiegeln die aktuelle Arbeit im Frauenfußball in Obertaufkirchen – der TSV Obertaufkirchen zeichnet in den Spielgemeinschaften federführend für den Frauenfußball – wider.

Die Damenmannschaft wird 2025/26 erstmals seit 2018 wieder in der Kreisliga antreten. Das Trainerteam kann dabei aus einem jungen sowie talentierten Kader von rund 25 Spielerinnen schöpfen.

Im Nachwuchsbereich werden über 50 Mädchen in vier Mannschaften von der U13 bis zur U17 um Punkte kämpfen. Die Begeisterung und positive Entwicklung durch die hervorragende Jugendarbeit und nachhaltige Förderung lassen auf eine vielversprechende Zukunft für den Mädchen- und Frauenfußball im Verein blicken. Die großartigen Leistungen und Erfolge sollen demnach nur der Anfang sein.

Bild rechts oben:

oben v.l.: Albert Skrijelj, Eva Burger, Lisa Heumeier, Katharina Huber, Simone Wagenlechner, Eva-Maria Erfurt, Bettina Schwarzenböck, Simone Tröstl, Monika Baumgartner, Paula Obermaier, Julia Denk, Tara Erdmann, Johann Förster

unten v.l.: Bettina Spagl, Johanna Schwarzenböck, Lisa Hartinger, Dorina Scheidhammer, Theresa Landgraf, Margarethe Stehbeck, Annabell Hartinger, Theresa Weber, Emily Seisenberger

Es fehlen: Bettina Steinberger, Katja Peylo



GESAMTSPIELPLAN HERREN JULI

Mi.	02.07.2025	19:30	TSV Grüntegernbach AH -	SC Buch/Erlbach AH
Sa.	05.07.2025	14:00	TSV Grüntegernbach AH -	TSV Dorfen AH
Fr.	18.07.2025	19:00	TSV Grüntegernbach AH -	SC Moosen/Vils AH
Fr.	18.07.2025	19:00	TSV Grüntegernbach -	SG Reichenkirchen
So.	20.07.2025	15:00	TSV Grüntegernbach II -	SpVgg Altenerding III
So.	20.07.2025	17:00	TSV Grüntegernbach -	SpVgg Altenerding III
Fr.	25.07.2025	19:00	TSV Grüntegernbach AH -	SV Schwindegg AH
So.	27.07.2025	16:00	TSV Grüntegernbach II -	FC Moosburg III
So.	27.07.2025	18:00	TSV Grüntegernbach -	FC Moosburg II
Fr.	01.08.2025	19:00	TSV Grüntegernbach AH -	SG Inning/Steinkirchen AH
Fr.	01.08.2025	20:00	TSV Grüntegernbach -	FC Finsing II
Mi.	06.08.2025	19:00	TSV Obertaufkirchen -	TSV Grüntegernbach II
So.	10.08.2025	14:00	SC Rechtmehring -	TSV Grüntegernbach
So.	10.08.2025	16:00	SC Rechtmehring II -	TSV Grüntegernbach II
Sa.	16.08.2025	15:00	TSV Grüntegernbach II -	FC Herzogstadt II
Sa.	16.08.2025	17:00	TSV Grüntegernbach -	FC Herzogstadt

Historisches 40:0 und Turniersieg

E-Junioren feiern Torfestival



Ein historischer Vormittag auf der Sportanlage in Grüntegernbach: Unsere E3 (F1) sorgten am 7. Spieltag (28.6.) der Saison 2024/2025 für **ein echtes Fußball-Spektakel und besiegten die SpVgg Langenpreising mit einem unglaublichen 40:0.**

Von der ersten Minute an zeigte das Team von Trainer Robert Lohmayer höchste Konzentration. Bereits in der 1. Spielminute eröffnete Jonas Lohmayer das Torfestival, dem in den folgenden Minuten ein Treffer nach dem anderen folgte. Zur Halbzeit stand es bereits 20:0 – ein Zwischenstand, den man selbst im Juniorenbereich nur selten erlebt.

Die Torschützen:

- Jonas Lohmayer: 13 Tore
- Kilian Kronseder: 10 Tore
- Philip Rampf: 4 Tore
- Paul Kronseder: 4 Tore
- Timon Westenthanner: 3 Tore
- Benjamin Gruber: 3 Tore
- Hannes Kehr: 2 Tore
- Xaver Salzeder: 1 Tor

Die Gäste aus Langenpreising hielten trotz der deutlichen Überlegenheit unseres

Teams tapfer dagegen und verdienten sich Respekt für ihr faires und sportliches Auftreten. Das Spiel verlief jederzeit freundschaftlich und es kam zu keinen Verwarnungen. Mit Teamgeist, Spielwitz und tollem Zusammenspiel begeisterten unsere Nachwuchskicker die Zuschauer und setzten ein Ausrufezeichen in der laufenden Saison. Ein großes Lob an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam – diesen Tag werden alle Beteiligten so schnell nicht vergessen!

Einige Tage vorher, am **21. Juni, feierte die E-Jugend den bereits einen Erfolg und sicherte sich den Turniersieg beim Turnier des SV Oberbergkirchen.** Mit vier souveränen Siegen zeigten die Jungs ihre Spielfreude und beeindruckten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung.

Die Ergebnisse:

TSVG - SG Gerzen/Aham 3:0 -
Tore: 2x Kilian Kronseder, Benny Gruber

TSVG - DJK Oberndorf 1:0
Tor: Philip Rampf

TSVG - SpVgg Zangberg 3:0
Tore: 2x Paul Kronseder, Philip Rampf

TSVG - SV Oberbergkirchen 2:0
Tore: Jonas Lohmayer, Kilian Kronseder

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und das Trainerteam zu diesem rundum erfolgreichen Wochenende!

F2 - Spielbericht vom 28.06.2025
TSV Grüntegernbach - FC Herzogstadt: 3:0
Eigentlich war ein Turnier mit vier Mannschaften geplant. Leider musste der FC Forstern seine Teilnahme kurzfristig absagen. Dennoch wurde gespielt – im Modus 5 gegen 5, jeweils 3x 12 Minuten.
Tore: 3x Paul Kronseder

Foto vom Turniersieg in Oberbergkirchen:

stehend v. links:
Kilian Kronseder, Jonas Lohmayer, Georg Wendl, Xaver Salzeder

knien v. links:
Philip Rampf, Benny Gruber, Hannes Kehr, Paul Kronseder, Timon Westenthanner.



VR-Bank CUP 4.-6. Juli

Ein herzliches Willkommen an alle teilnehmenden Teams!

Wir freuen uns sehr, euch bei unserem diesjährigen VR-Bank Cup auf unserem Sportgelände begrüßen zu dürfen.

Ob jung oder erfahren, ob Heimteam oder Gastverein – ihr alle tragt dazu bei, dass dieses Wochenende zu einem sportlichen Fest wird.

Wir wünschen euch spannende, faire und vor allem verletzungsfreie Spiele. Gebt euer Bestes, feuert euch gegenseitig an und zeigt, was Fußball ausmacht: Teamgeist, Respekt und Freude am Spiel.

Ein besonderer Dank gilt allen Trainern, Betreuern und Eltern, die ihre Mannschaften begleiten, unterstützen und oft im Hintergrund wertvolle Arbeit leisten. Ohne euch wäre ein solches Turnier nicht möglich.

Also: Viel Glück, viele Tore und bleibt vor allem gesund – wir freuen uns auf tolle Begegnungen mit euch!

E2-Junioren
FC Lengdorf II
SC Moosen II
SG OSB II
TSV Grüntegernbach II
TSV Isen II

U13-Junioren
FC Forstern II
SG Fraunberg II
SG OSB
TSV Dorfen II
TSV Grüntegernbach

U15-Junioren
FC Velden-Eberspoint
JFG Speichersee
SG FC Inning
SG GOSB
SG Rechtmehring/Maitenbeth

F1-Junioren
FSV Steinkirchen
SG OSB
SV Weidenbach
TSV Grüntegernbach II
TSV St. Wolfgang

F2-Junioren
FC Lengdorf II
FSV Steinkirchen I
SC Moosen
TSV Grüntegernbach II
TSV St. Wolfgang II

E1-Junioren
FC Lengdorf
SG OSB
TSV Grüntegernbach
TSV Isen

Der komplette Spielplan und die Ergebnisse (Live-Tabellen) können auf folgender Webseite eingesehen werden:

<https://www.tournify.de/live/tsvg-vrcup2025>



Grüntegernbach setzt auf Nachwuchs

1985



Grüntegernbach. Erstmals seit der Gründung des TSV Grüntegernbach im Jahre 1978 stießen heuer vier A-Jugendsspieler zum Seniorenkader. Daß auch noch drei weitere Spieler von umliegenden Vereinen und ein qualifizierter Trainer hinzukamen, ist ein großer Verdienst von Grüntegernbachs rühmlichem Fußballabteilungsleiter Jakob Wandinger, der die Neuen stolz präsentiert. Unser Bild zeigt: (Stehend von links) Abteilungsleiter Jakob Wandinger, Sebastian Schweindl, Helmut Eichinger, beide aus der eigenen Jugend, Ludwig Attenhauser früher FC Hörgerdorf und der neue Trainer Günter Göbl aus Buchbach. (Kniend von links) Josef Leipfinger, eigener Nachwuchs, Joachim Tafelmeier, TSV Buchbach und Josef Attenhauser vom FC Hörgerdorf. Nicht auf dem Bild Martin Gruber, der ebenfalls aus der eigenen Jugend kommt. Mit diesen sieben neuen Spielern, die für die I. und II. Mannschaft des TSV Grüntegernbach bestimmt sind, und mit einem neuen Trainer, hofft man auf ein besseres Abschneiden in der Tabelle als in den Jahren zuvor. (Foto: Berger)



1995

Mit neuen Dressen bedacht wurde die E-Jugend des TSV Grüntegernbach. Gesponsert wurden diese von der Quelle-Agentur Dorfen, Inhaberin Inge Herl, und vom Transportunternehmen Hofer aus Grüntegernbach. Kniend (v. l.): Florian Hundscheil, Maxi Hofer, Sebastian Feckl, Michael Leonhardt, Robert Weigert; stehend (v. l.): Franz Holzinger, Michael Hagl, Konrad Wernli, Bernhard Mooshofer, Christian Herl, Andreas Grandl; hinten (v. l.): Marianne Hofer, Trainer Georg Hofer und Inge Herl. (ig/Foto: König)

1990



TSV Grüntegernbach im Handstreich genommen

SC Erding glückten drei Tore in 25 Minuten

Grüntegernbach (bj) – Nach sieben ungeschlagen überstandenen Meisterschaftsspielen mußte der TSV Grüntegernbach gegen den SC Erding eine unglückliche 2:4 (1:3)-Heimniederlage einstecken. Dabei erwies sich der sehr schwach leitende, dafür aber um so arroganter auftretende Schiedsrichter Prenzel aus Vilsbiburg als der 12. Mann der Kreisstädter.

Für die ersatzgeschwächten Platzherren begann die Partie recht verheißungsvoll. Bereits nach 15 Minuten lief Torjäger Wandinger dem Ex-Landesligaspieler Sitter davon und schob dem Gästetorhüter den Ball zur verdienten Führung durch die Beine. Unmißverständlicherweise ließen sich die Einheimischen aber nach diesem Tor das Heft aus der Hand nehmen und mußten in den darauffolgenden 25 Minuten drei Gegentreffer hinnehmen. Torhüter Linner und seine Vorderleute machten

dabei recht großzügige Gastgeschenke. Zu allem Unglück verletzte sich auch noch Libero Schnappberger gegen Ende der 1. Halbzeit und konnte durch Richard Stadler nicht gleichwertig ersetzt werden.

Nach dem Seitenwechsel drängten die Gastgeber vehement auf den Anschlußtreffer. Spielführer Franz Strähuber glückte er schließlich auch, als er nach klugem Querpaß von Martin Hoferer mit einem strammen 20-Meter-Schuß genau in den Winkel traf. Kurz darauf verweigerte der Unparteiische den Grüntegernbachern einen glasklaren Foulelfmeter, als M. Bobenstetter im Strafraum die Beine weggezogen wurden.

Kurz vor Schluß kamen die Gäste durch einen Einwechsellspieler noch zum vierten Tor. Grüntegernbachs Reserve siegte durch Tore von Josef Häusler und Michael Feckl mit 2:1 und rückte damit auf den 4. Tabellenplatz vor.



1985

Franz Strähubers 20-Meter-Schuß schlug zum 2:3 ein – doch die Wende brachte er nicht. (Foto: Renner)

Jugend auf hohem Niveau

TSV Grüntegernbach hat alle Klassen besetzt

Grüntegernbach (sta) – Auf eine für die TSV-Jugendmannschaften sehr erfolgreiche Saison 1989/90 konnte Jugendleiter Sepp Schweindl anlässlich einer kleinen Saisonabschlussfeier im Sportheim für die Jugendfußballmannschaften verweisen. Der TSV Grüntegernbach ist einer der wenigen Vereine, die in der glücklichen Lage sind, komplette Jugendmannschaften führen zu können.

Der Jugendfußball ist Dank der qualifizierten Betreuer in Grüntegernbach auf einem hohen Niveau. Zwei Mannschaften spielen in der Kreisklasse. Die A-Jugend erreichte einen sehr guten dritten Platz, und hätte mit etwas mehr Konzentration noch besser abschneiden können. Die B-, C- und D-Jugend war zum Saisonschluß jeweils Vierter. Die E- und F-Schüler führten bisher nur Freundschaftsspiele aus, um

sich die weiten Wege zu ersparen. Das Ergebniskonto zeigt aber auch hier ebenfalls eine positive Bilanz.

Unser Foto zeigt (stehend, v. l.): Rainer Amselgruber (Trainer C-Jugend), Manfred Braun (Spielführer C-Jugend), Rainer Hagl (Torschützenkönig A-Jugend), Anton Berger (Trainingsfleißigster C-Jugend), Roland Bürger (Spielführer A-Jugend), Manfred Greimel (Torschützenkönig C-Jugend), Florian Tremmel (Spielführer C-Jugend), Andreas Schweindl (Spielführer B-Jugend), Martin Untergehrer (Trainingsfleißigster A-Jugend), Sepp Schweindl (Jugendleiter), Christian Rössler (Betreuer A-Jugend), Kniend, v. l.: Sepp Franzl (Trainer C-Jugend), Erich Lanzinger (Spielführer D-Jugend), Stephan Achatz (Trainingsfleißigster D-Jugend), Gerhard Waltl (Torschützenkönig D-Jugend). (Foto: Stadler)

Gaulhofer

EIN FENSTER LANG. EIN LEBEN LANG.

FENSTER MIT HEIMVORTEIL



www.gaulhofer.com



Qualität als Motivation. Erfahrung seit 1921.

Blockheizkraftwerke von Bayern BHKW.

MAN | Service
www.bayernbhkw.de



BAYERN BHKW
ERFAHRUNG MACHT DEN UNTERSCHIED

WASSER MARSCH!



Pressebericht Münchner Merkur vom 13. September 1990 über die fertige Bewässerungsanlage.



Mit Bewässerungsanlagen wird der Rasen am Grüntegernbacher Sportplatz zum raschen Wachsen „angeregt“. (Foto: Stadler)

Wasserfontänen lassen grünen Rasen sprießen

Grüntegernbacher Sportplatz fertiggestellt

Grüntegernbach (sta) – Derzeit sind am Grüntegernbacher Sportplatz riesige Wasserfontänen zu bewundern: Wo noch vor einigen Wochen schwere Maschinen umfangreiche Erdarbeiten erledigten und viele TSV-Mitglieder in unzähligen und unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden Hand anlegten, wächst nun der neue Rasen. Mehr als 1000 Tonnen Sand mußten in die völlig verdichtete Oberfläche eingearbeitet werden. Dazu war auch die Verlegung eines weitgehend neuen Drainagesystems notwendig, um einen nach den einschlägigen DIN-Vorschriften gerechten Fußballplatz herzustellen.

TSV-Vorsitzender Adam Bürger freut sich, daß es durch diese Baumaßnahmen nun möglich wird, den vollen Spielbetrieb der zehn Fußballmannschaften aufrecht zu erhalten. Überrascht war die TSV-Vorstandschäft lediglich darüber, daß es im Vorfeld wegen des Zuschußantrages im Stadtrat zu kontroversen Diskussionen kam. Bürger ließ dazu

wissen, daß die Generalsanierung des bestehenden Fußballplatzes ursprünglich nicht geplant war. Wegen der Kanalbaumaßnahmen sowie durch die Bachverlegung und die damit verbundene Platzverbreiterung, doch auch durch die völlig verdichteten Bodenverhältnisse wurde von Fachfirmen eine Sanierung aber dringend empfohlen.

Durch die nun noch rechtzeitig erfolgte Einsaat hofft man, daß der neue Platz spätestens zur Saison 1991/92 vollbespielbar ist. Um dies auch zu erreichen, wird an heißen Tagen der Platz beregnet.

Nach den Worten von Adam Bürger will der TSV Grüntegernbach künftig verstärkt einer möglichst breiten Bevölkerung Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung bieten. Gerade von den ländlichen Bereichen Eibach, Wasentegernbach und Schwindkirchen sollen diese Sportanlagen genutzt werden können.

Auszug aus dem 85. Sitzungsprotokoll vom 15. Oktober 1986

Bei der Generalversammlung jedes Mitglied eine

Die Eintrittspreise für die Fußballspiele wurden festgelegt:
Herren 3,- DM Frauen 1,50 DM
Rentner 1,50DM Jugendliche ab 14 J. 1,50 DM

Zum vereinfachen der ständig anfallenden Arbeit beim Rasenbesprengen soll von der Feuerwehr eine Pumpe und Schläuche besorgt werden.

Der Termin für die diesjährige Weihnachtsfeier wird auf den 20.12.1986 festgelegt. Ein Termin für das Faschingskranz 87 wird erst nach Absprache mit den anderen Vereinen

„ZUM VEREINFACHEN DER STÄNDIG ANFALLENDEN ARBEIT BEIM RASENBESPRENGEN SOLL VON DER FEUERWEHR EINE PUMPE UND SCHLÄUCHE BESORGT WERDEN.“

Diese Formulierung aus dem Protokoll der 85. Vorstandssitzung am 15. Oktober 1986 war mehr als ein einfacher Wunsch – sie war der erste offizielle Schritt hin zu einer strukturierten, modernen Lösung. In der Praxis wurde das Besprengen der Plätze damals oft in den frühen Morgenstunden oder am Abend von Hand durchgeführt – ein mühsames und zeitraubendes Unterfangen, das mit zunehmender Platznutzung und wachsender Zahl an Mannschaften nicht mehr tragbar war.

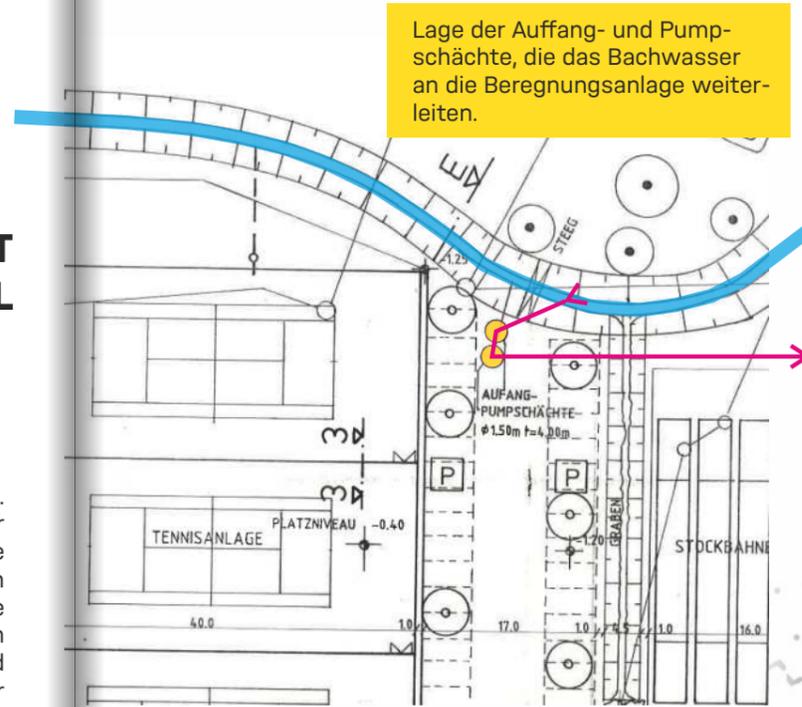
Die konsequente Weiterentwicklung ließ nicht lange auf sich warten: Im Zuge der Sanierung des Hauptplatzes im Jahr 1990 sowie beim Bau des Trainingsplatzes im Jahr 1992 wurde schließlich eine stationäre Beregnungsanlage installiert.

Technischer Aufbau der Anlage

Dem offiziellen Antrag des TSV Grüntegernbach an das Landratsamt Erding aus den frühen 1990er-Jahren lässt sich der grundlegende technische Aufbau der Beregnungsanlage entnehmen:

- Um jeden der beiden Fußballplätze wurde eine Ringleitung verlegt, an der insgesamt 12 Regner angeschlossen sind.
- Pro Bewässerungsintervall befinden sich maximal zwei Regner gleichzeitig im Betrieb, um den Wasserdruck konstant zu halten.
- Jeder einzelne Regner benötigt bis zu 9 Kubikmeter Wasser pro Stunde.
- Die maximale Laufzeit pro Regner beträgt 20 Minuten. Daraus ergibt sich folgende tägliche Wassermenge:
2 Regner × 9 cbm/Stunde = 18 cbm/Stunde
6 cbm in 20 Minuten
6 cbm × 6 Intervalle (entsprechend 12 Regnern) = 36 cbm Wasserentnahme innerhalb von zwei Stunden

Aus ökologischen und organisatorischen Gründen wird pro Tag in der Regel nur einer der beiden Plätze bewässert. Die Wasserversorgung erfolgt aus dem nahegelegenen Bäderbächlein. Das Bachwasser fließt dabei zunächst in eine Vorgrube, anschließend in eine Hauptgrube. Ziel war es, durch diese zwei Kammern grobe Verschmutzungen abzufiltern – in der Praxis jedoch mit nur begrenztem Erfolg.



Der Unterbau der Plätze und das Drainagesystem wurden so konzipiert, dass überschüssiges Wasser wieder dem Schneiderbach zugeführt wird – eine sinnvolle Maßnahme im Sinne der nachhaltigen Wassernutzung.

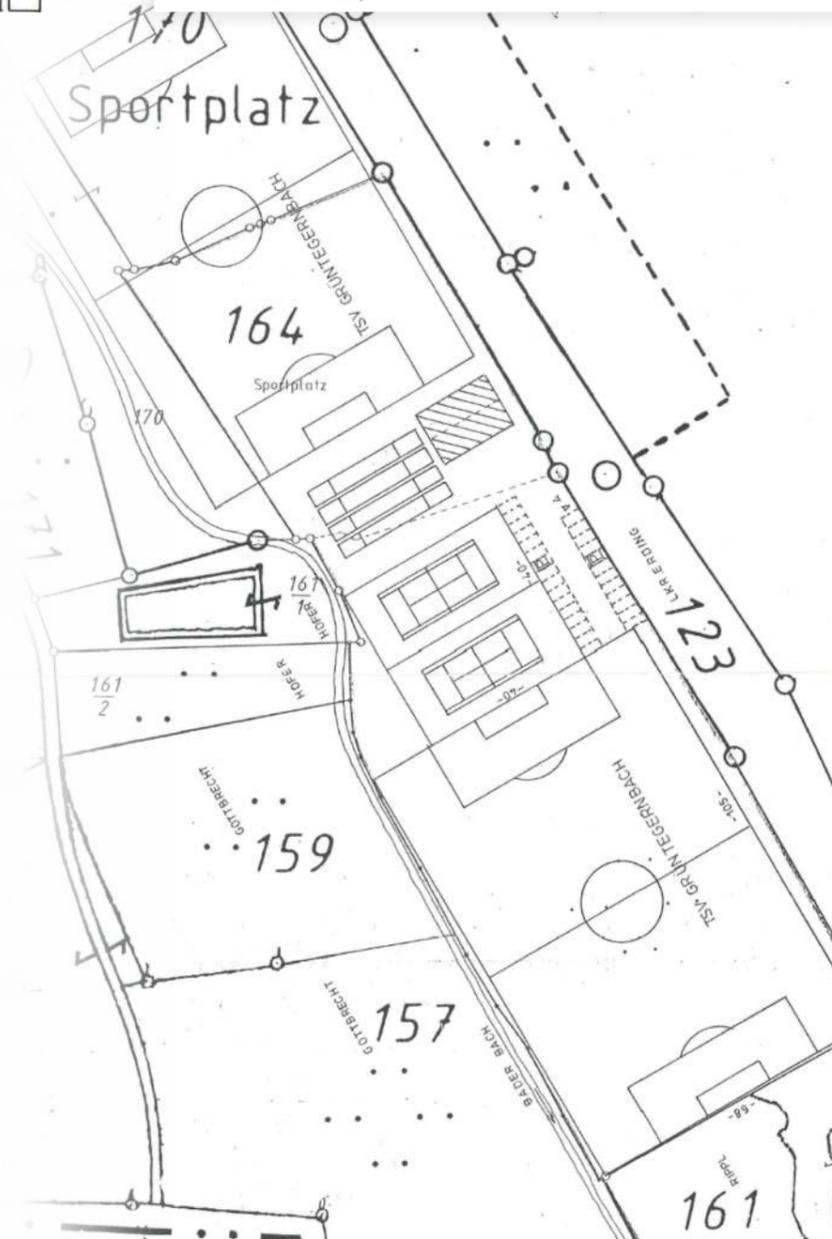
Wasserversorgung und technische Probleme

Die ursprüngliche Planung der Anlage stammte vom zuständigen Sportplatzbauer. Als alternative Wasserquelle wurde auch ein Sickerschacht in Erwägung gezogen, der bei ausreichendem Grundwasserspiegel als Zufuhr dienen sollte. Doch trotz mehrfacher praktischer Tests erwies sich der Zulauf als zu schwach – ein verlässlicher Betrieb war nicht möglich.

Folgerichtig stellte der Verein im Jahr 1993 einen Antrag auf wasserrechtliche Entnahme aus dem Bäderbach. Damit wurde die offizielle Grundlage für den dauerhaften Betrieb der Anlage geschaffen.

Zum damaligen Zeitpunkt setzte man auf ein sogenanntes Wasserdruck-Leitungssystem. Über eine zentrale Steuerungseinheit wurden Drucksignale durch dünne Schläuche zu den einzelnen Regnern geschickt. Diese Technik hatte sich in der Anfangszeit bewährt, stieß aber in den Folgejahren zunehmend an ihre Grenzen. Die feinen Leitungen verstopften regelmäßig durch im Bachwasser enthaltene Sedimente, was einen reibungslosen Betrieb immer schwieriger machte.

Das benötigte Wasser wird aus einem Auffang-Pumpschacht mit einem Durchmesser von 1,5 Metern und einer Tiefe von rund 4 Metern gefördert. Zum Einsatz kommt dabei eine leistungsfähige Grundfos SP 16-12 Unterwasserpumpe, die das Wasser direkt in die Beregnungsanlage einspeist.



Landratsamt, Postfach 1255, 8058 Erding

Gegen Postzustellungskunde

TSV
Grüntegernbach e.V.
Schulweg 1
84405 Grüntegernbach

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Genehmigungsschreiben des Landratsamt Erding zur Entnahme von Bachwasser.

Wassergesetz;
Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus dem Bader-Bach zur Beregnung der Sport- und Tennisplätze

Grundstück: Sportanlage Grüntegernbach
Flurnummer: 161 - 164 Gemarkung: Grüntegernbach

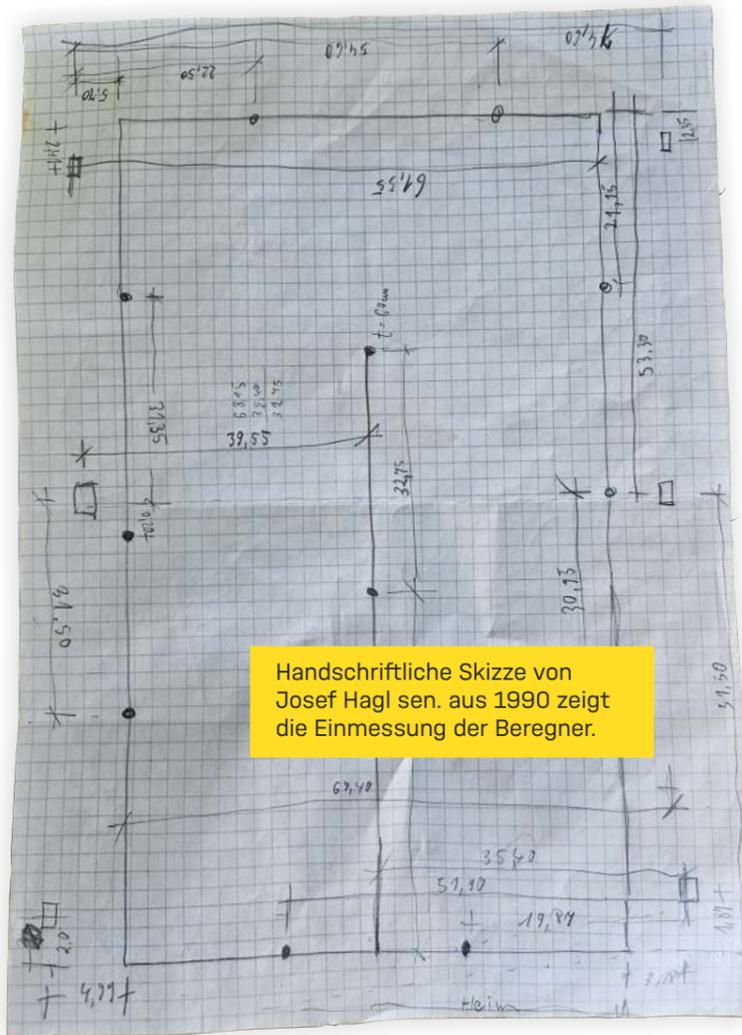
Anlagen: 1 Satz Planunterlagen
1 Kostenrechnung mit Zahlschein

Das Landratsamt Erding erläßt folgenden

Bescheid:

A. Erlaubnis

I. Der TSV Grüntegernbach e.V., Schulweg 1, 84405 Grüntegernbach wird auf den Antrag vom 01.12.1993 die stets widerrufliche beschränkte Erlaubnis nach § 7 WHG i.V.m. Art. 17 BayWG zur Entnahme von Wasser aus dem Bader-Bach zur Beregnung der Sport- und Tennisplätze erteilt (§ 3 Abs. 1 Nr. 6 WHG).



Handschriftliche Skizze von Josef Hagl sen. aus 1990 zeigt die Einmessung der Beregner.

„WIR HABEN EH SCHON RICHTIG TOLLE PLÄTZE. WENN DIE DANN AUCH NOCH BEWÄSSERT WERDEN...“

Nach Jahrzehnten intensiver Nutzung und vielen Reparaturversuchen war klar: Die Anlage muss grundlegend modernisiert werden. Insbesondere die veralteten Steuerleitungen hatten sich als Schwachstelle erwiesen.

Im Frühjahr 2025 fiel die Entscheidung, die Steuerleitungen beider Plätze vollständig zu erneuern – diesmal mit elektrischer Steuerung. Damit wurde ein großer Schritt in Richtung Zukunftsfähigkeit gemacht.

Die Arbeiten begannen am Samstag, den 31. Mai 2025, mit den Vorbereitungen: Die Steuerkabel wurden auf Maß konfektioniert und von den jeweiligen Verteilerschächten zu den einzelnen 12 Regnern pro Platz ausgelegt. Da viele Regner über die Jahre durch Erdanschüttungen und Graswuchs verdeckt worden waren, leistete eine handgezeichnete Skizze von Josef Hagl sen. aus dem Jahr 1990 wertvolle Dienste bei der Ortung.

Am 2. Juni erfolgte das Einziehen der neuen Kabel durch die Firma Neudecker. Mit einem speziellen Pflug, der vor einen Bagger gespannt wurde, verlegte man die Kabel rund 30 cm tief ins Erdreich. Anschließend wurde die Grasnarbe geschlossen und sorgfältig gewalzt.

Eine besondere Herausforderung stellte die Hauptzuleitung zum Trainingsplatz dar: Während der Verlauf der Leitung zum Hauptplatz bekannt und mit einem Leerrohr gesichert war, konnte der Verlauf der zweiten Leitung nicht mehr lokalisiert werden. Deshalb entschloss man sich zu einer Neuanlage – teils unterirdisch, teils oberirdisch.



Mittels Kabelpflug wurde die neue Steuerleitung in die Plätze einge-zogen. Auf dem linken Bild sieht man den geöffneten Rasen, rechts sieht man den Zustand nach dem Walzen.



Am 2. Juli 1991 wurde im Rahmen des Dorffestes der neue Sportplatz offiziell eingeweiht.

Auf dem Bild die Spieler der Zweiten Mannschaft: Martin Meier, Rudi Lorenz jun., Rudi Schwabl, Anton Brenninger, Gerhard Hintereder, Christian Rössler, Christian Wandinger

Florian Lanzinger, Josef Greimel, Joachim Tafelmaier, Konrad Huber, Gerhard Brenninger.



Am 6. Juni wurden die Regner freigelegt, wofür jeweils bis zu 60 cm tief gegraben und Löcher mit einem Durchmesser von rund einem Meter ausgehoben werden mussten.

Am 13. Juni 2025 wurden schließlich alle alten Regner durch moderne Modelle ersetzt und an das neue elektrische Steuerkabel angeschlossen.

Auf jedem Spielfeld befinden sich nun zehn seitlich positionierte Regner des Typs Toro Flex. Ergänzt werden diese durch zwei Mittelkreisregner vom Typ FLX800, ausgestattet mit Kunstrasenabdeckungen. Diese schützen die Regnerköpfe und sorgen für mehr Sicherheit im Spielbetrieb.

Die Regner decken einen Bewässerungsradius von 16,2 bis 29 Metern ab. Zusätzlich wurden sogenannte Swing Joints zwischen den Wasserleitungen und den Regnern montiert. Diese ermöglichen eine flexible Höheneinstellung, sodass zukünftig auf Veränderungen im Bodenaufbau oder der Rasenhöhe flexibel reagiert werden kann.

Nach Abschluss aller Montagearbeiten wurden die Gruben fachgerecht verfüllt, die Erde verdichtet und mit Rasensamen nachgesät. Eine dünne Sandschicht sorgt für optimalen Anwuchs und schnelle Regeneration der betroffenen Stellen.

Dank des Einsatzes unserer Mitglieder konnte ein Großteil der Arbeiten in Eigenregie gestemmt werden – vom Kabelverlegen über das Einmessen bis hin zur finalen Rasennachsaat. Insgesamt kamen dabei über 80 Stunden ehrenamtlicher Arbeit zusammen.



So sitzt der Regner auf dem sog. SWINIG JOINT, ein bewegliches PVC-Rohr, das ein zukünftiges Höherstellen vereinfachen wird.

BENEFIZSPIEL

FÜR CHRISTIAN HANKE



Samstag, 5. Juli - 14:00
Sportanlage des TSV Grüntegernbach

Wir unterstützen gemeinsam - in Erinnerung an Christian Hanke

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Samstag, den 5. Juli, veranstalten wir ein Benefizspiel zugunsten der Familie unseres verstorbenen Freundes und Mitspielers Christian Hanke.

Christian war ein Mensch, der für andere da war - als engagierter Jugendtrainer, leidenschaftlicher Fußballer und treuer Freund. Sein plötzlicher Verlust hat eine Lücke hinterlassen, die wir gemeinsam mit einer Geste der Solidarität füllen möchten.

Kommt vorbei und leistet Euren Beitrag. Jeder kann helfen - auf und neben dem Platz!

Die Spieler ehren ihn, indem sie das tun, was er so sehr geliebt hat: Fußball spielen. Die Zuschauer erinnern mit ihrem Applaus, ihrer Anwesenheit und ihrem Mitgefühl an einen, der immer für andere da war.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

Der Wirt z'Klaus (Florian Kordick) und die Metzgerei Widl spendieren das Grillgut - es gibt Grillhendl und Döner. Dazu schenkt Tobias Maier von der Bar Amore an einem eigenen Cocktailstand aus und ergänzt damit das Getränkesortiment. Die gespendeten Biere kommen vom Bräu z' Loh, Getränke Kratzer und der Getränke Oase.

Ob auf dem Spielfeld, am Grill oder mit einem Glas in der Hand - lasst uns gemeinsam erinnern, feiern und helfen. Für Christian. Für seine Familie. Für den Zusammenhalt.

Georg M. Mooshofer
Abteilungsleiter Fußball
TSV Grüntegernbach

Markus Wetzel
Abteilungsleiter Fußball
TSV Dorfen

DANKE HANKE!

Kommt alle im Trikot!

Egal welcher Verein

Esst und trinkt!

So könnt ihr die Familie unterstützen

Es gibt Gegrilltes, Kaffee&Kuchen, Pommes, Eis. Ab 15:00 Döner. Tobi (Bar Amore) bietet spritzige Getränke für die Zuschauer an.



Hüpfburg - Kinderschminken & Kreativ-Ecke für die Kleinen.



Vielen Dank an die Sponsoren!



Trainer

Walter König
0170/5406885
schiri.walterkoenig@t-online.de

Bernd Imhof
0175/1821097

Training

Montag und Mittwoch
17:30-19:00 Uhr
in Grüntegernbach

Kader E1

Grundner Vinzenz
Christ Noah
Schuster Theodor
Melchert Joel
König Maximilian
Gruber Felix
Rott Laurenz
Westenthanner Jannis
Obkirchner Valentin

Kader E2

Purainer Raphael
Irl Lorenz
Irl Sebastian
Haberstetter Valentin
Kurz Sebastian
Gaigl Vincent
Niedermeier Paul
Imhof Philipp
Stiller Quirin
Riedinger Sebastian



Ein toller Regenbogen über unserem Fußballplatz.

E1-Junioren

Meisterschaftsspiel 01.06.2025
TSV Grüntegernbach - FC Schwaig 7:0

Einen hochverdienten Kantersieg feierte unsere Erstvertretung gegen die Altersgenossen vom FC Schwaig. In der Vorrunde war es nur ein knappes 3:1 auf Augenhöhe.

Wir hatten geschätzt Torchancen für drei Spiele, damit meine ich aber nur die Klarsten, nicht nur Gute!!! Dies ist unser Manko, schon von Anfang der Rückrunde, die Chancenverwertung!!

Wir hatten von Anfang an das Zepter in der Hand und spielten mehr oder weniger auf ein Tor. Den Toröffner machte unser Maximilian König, der in Min. 6 gut von Jannis Westenthanner in Szene gesetzt wurde und das 1:0 erzielte. Mit diesem Ergebnis ging man in die Viertelpause. In der dritten Minute des zweiten Viertel erhöhte wiederum Maximilian König nach eigener Vorarbeit auf 2:0. 100%-ige dann im Minutentakt, die wir reihenweise vergaben, bevor dann Valentin Obkirchner nach einem klasse Pass von Laurenz Rott das 3:0 herstellte.

Ab diesem Zeitpunkt spielten wir bis zum Spielende gegen acht (!) Gegenspieler. Das HZ-Ergebnis von 4:0 besorgte dann Felix Gruber nach geschicktem Anspiel von Valentin Obkirchner. Dann dauerte es bis Min. 42 zum 5:0, dass wiederum Felix Gruber erzielte. Hier traf er im Vorgang den Pfosten, der Ball kam aber wieder zu ihm und er staubte dann kaltschnäuzig ab. Weitere Torgelegenheiten ließen wir

wieder liegen.

Erst im Schlussviertel konnten wir wieder zwei Gelegenheiten in Tore ummünzen. Seine dritte „Bude“ gelang Felix Gruber in Min. 53. Damit war sein Arbeitstag beendet. Den Schlusspunkt setzte dann der Trainersohn Maximilian König nach einem Alleingang über das halbe Spielfeld, der souverän zum 7:0 einschob. Keine Chance für den insgesamt sehr guten Gästekieeper!!

Auch wenn Laurenz Rott ein Torerfolg verwehrt blieb, war er der Abwehrchef, Motor der Mannschaft und Kämpfer bis zum Schluss.

Lob auch für unseren Torhüter, Vinzenz Grundner, der die wenigen guten Torgelegenheiten der Schwaiger mit tollen Paraden zunichte machte!

Spieler des Tages: Laurenz Rott

Meisterschaftsspiel 04.06.2025
FSV Steinkirchen - TSV Grüntegernbach 3:1

Eine 3:1 Niederlage gegen den zukünftigen Meister der Gruppe 2 setzte es beim Auswärtsspiel in Steinkirchen.

Insbesondere gegen den Trainersohn Jakob Eibl fanden meine Jungs kein Mittel, diesen in seinen Aktionen zu stoppen.

Nach anfänglichem Dagegenhalten kassierte man doch in Minute 13 das 0:1. Leider zeigte sich die Abwehr zu nachlässig und ließ die Gegner kombinieren.

Auch beim 0:2 in Min. 19 das gleiche Spiel,



Bastian Riedinger im Kampf um den Ball im Spiel gegen Berglern. Links unser „neuer“ Schiedsrichter Samuel Obkirchner.

Steinkirchen spielte und wir schauten zu. Das 0:3 dann in Min. 34. In Min. 41 dann zumindest der Ehrentreffer von Maximilian König, der einen Alleingang vollendete. Wir hatten durchaus unsere Möglichkeiten noch das ein oder andere Tor zu erzielen, aber an diesem Tag wollte einfach nicht mehr gelingen. Fairerweise muss man aber auch sagen, dass die Heimelf ebenfalls noch gute Gelegenheiten hatte.

Meisterschaftsspiel 27.06.2025
TSV Grüntegernbach - BSG Taufkirchen 2 5:8

Mit einer Niederlage im letzten Spiel verabschiedete sich unsere E1 von den E-Junioren. Was zu befürchten war, die Gäste aus Taufkirchen ließen ihren Top-Spieler und noch einen weiteren guten Spieler von der E1 auflaufen! 6 Tore erzielte Luca Fürmetz gegen unsere „Sieben“. Zudem hatte unser TW in dieser Partie nicht seinen besten Tag.

Mitte des ersten Viertel nahm das Unheil seinen Lauf und die Gäste erzielten durch Fürmetz innerhalb einer Minute zwei Tore. Wir hatten, wie schon des Öfteren, das Schusspech an den Stiefeln.

Maximilian traf in Min. 12 den Pfosten. In den zweiten 15 Minuten kassierten wir vier Tore und es stand 0:6. Im dritten Viertel dann ließen die Gäste ihren „Starspieler“ auf der Bank und schau mal an, wir erzielten von der 32.-39. Minute drei Tore (2x Westenthanner und 1x Gruber).

So ging es mit 3:6 ins letzte Viertel. Gleich nach Anpfiff dann das 4:6, wieder durch Jannis Westenthanner. Natürlich ver-

stärkten sich die Taufkirchner wieder und Luca erhöhte in Min. 53 auf 4:7. Zwei Minuten verkürzte Laurenz Rott auf 5:7 und wir wollten weiter dranbleiben. Es wollte aber kein Tor mehr zu unseren Gunsten fallen. Mehr oder weniger mit Schlusspfiff das 5:8 - von wem - kann jeder raten.

Wie so oft bei den E-Junioren kann ein Spieler den Unterschied ausmachen - so war es auch in diesem Spiel. Ohne diesen Akteur wären die Gäste chancenlos gewesen!

Spieler des Tages:
Laurenz Rott und Jannis Westenthanner

E2-Junioren

Meisterschaftsspiel 6.6.2025
TSV Grüntegernbach 2 - SV Berglern 8:3

Lupenreiner Hattrick durch Maximilian König

Im letzten Punktspiel der Frühjahrsrunde gelang unserer Zweitvertretung nochmal ein Sieg, der sich nach der Hälfte der Partie so nicht abzeichnete. Nach 30 Minuten stand es noch 0:0.

Wir hatten zwar die ein oder andere Torgelegenheit, die aber leichtfertig vergeben wurden. Mit Pech hätten sogar die Gäste in Führung gehen können. Im dritten Viertel dann konnte der Damm gebrochen werden, als die Mittelfeldachse Gruber-König eingewechselt wurde.

Der Türöffner war Felix in Min. 35 mit dem

1:0, dann ein lupenreiner Hattrick von Maximilian König (Min. 38/41/42). Das 5:0 wieder durch Felix Gruber in Min. 43 und zwei Minuten später das vierte Tor von Maximilian, dass zum 6:0 führte.

Nach den 15 Minuten war der Arbeitstag für die beiden dann beendet. Das letzte Viertel ging dann mit 3:2 an die Gäste aus Berglern. Die beiden Torschützen für Greadugge waren Lorenz Irl und Philipp Imhof. Der Endstand - 8:3 für die „Heim-Sieben“.

Trainer

Martin Gruber
0176/22324372
fjugend-gtb@gmx.de

Robert Nirschl
0151/14047666
nirschl.robert@web.de

Michael Baumgartner
0162/9052942
baummi.1501@gmail.com

Christian Fischalek
0151/22718984
cfischaleck@gmail.com

Training

Dienstag 17:30-19:00
in Schwindegg,
Donnerstag 17:30-19:00
in Grütegerbach

Kader

Anzenberger Maximilian
Attensberger Jayden
Baldauf Lukas
Berger Jakob*
Brauner Marvin
Deierer Jonas
Denk Alexander
Dick Leopold*
Duxner Simon
Empl Bastian
Feckl Johannes*
Frigge Sebastian
Gabler Bastian
Glas Gabriel
Göbl Jonas
Greimel Flo
Gruber Sebastian*
Grum Dominic
Hartmann Luis
Hennel Felix
Huber Tim*
Hübner Leo
Kaykisiz Yavuzhan
König Johannes*
Loipfinger Anton
Marketsmüller Michael
Mayer Bastian*
Mayer Valentin*
Meyer Maximilian
Mooshofer Maximilian
Morbitzer Lukas
Motaung Tyler
Neubauer Jonah
Nirschl Simon
Obkirchner Samuel
Otter Andreas*
Pastötter Marinus
Petkovic Damir*
Pichlmeier Jakob
Reppin Maximilian
Schwarzenböck Ben
Stadler Phillip
Stefanidis Elias
Strasser Maximilian*
Thalmeier Magnus
Turner Simon
Valeri Savio
Wagner Jakob
Weber Ajuna
Wegmann David
Wölfl Jakob

* Stammverein TSV Grütegerbach



Die C-Jungs bei der Saisonabschlussfeier.

Im Juni stand für unsere C-Junioren der Saisonendspurt an - und besonders die C2 zeigte dabei nochmal, was in ihr steckt.

Nach dem rabenschwarzen Rückspiel gegen den TSV Dorfen 2, das man trotz einer 3:0-Halbzeitführung noch komplett unnötig mit 3:4 verlor, bewies die Mannschaft echte Moral. Sie gewann die letzten beiden Heimspiele in souveräner Manier und setzte damit ein starkes Ausrufezeichen zum Saisonabschluss.

Am 4. Juni empfing unsere Kreisklassenmannschaft die (SG) SV Wörth in Schwindegg.

Mit einer geschlossenen und konzentrierten Leistung revanchierte sich das Team eindrucksvoll für die Niederlage im Hinspiel und siegte klar mit 4:0. Die Tore erzielten Marinus Pastötter (2), Leopold Dick und Luis Hartmann.

Das große Saisonfinale für alle drei C-Jugendmannschaften der Spielgemeinschaft GOSB fand am Samstag, den 28. Juni, statt. Im Rahmen eines Heimspieltages traten sowohl die C2 als auch die C1 in Schwindegg an, die C3 spielte parallel in Grütegerbach.

Den Anfang machte unsere C2, die gegen die SpVgg Altenerding 3 von Beginn an dominierte. Bereits zur Halbzeit führte die Mannschaft hochverdient mit 5:0. Nach einer kleinen Schwächephase zu Beginn der zweiten Halbzeit fing man sich schnell wieder und brachte den nie gefährdeten 7:2-Erfolg sicher ins Ziel. Die Torschützen: 3x Samuel Obkirchner, je 1x Sebastian Gruber, Leopold Dick, Marinus Pastötter und Andreas Otter.

Direkt im Anschluss betrat die C1 des TSV Buchbach den Platz und traf in ihrem letzten BOL-Spiel der Saison auf den SV Vötting-Weihenstephan.

Trotz lautstarker Unterstützung der C2 blieb den Jungs leider ein versöhnlicher Abschluss verwehrt - das Spiel ging mit 0:5 verloren.

Parallel dazu kämpfte die C3 in Grütegerbach gegen die (SG) FC Berglern 3. Nach einem frühen 0:2-Rückstand bewies das Team Moral und sicherte sich mit Toren von Valentin Mayer und Maxi Mooshofer noch ein verdientes 2:2-Unentschieden.

Im Anschluss ließen alle drei Mannschaften gemeinsam die Saison in Schwindegg ausklingen und feierten bis spät in den Abend ihren erfolgreichen Saisonabschluss.





Trainer

Fertl Josef
0170/2269937
fertlsepp@web.de

Häusler Josef
0151/63439739

Training

Mittwoch
19:30-21:00
in Grüntegernbach

Kader

Bach Michael
Bader Mike
Böck Thomas
Brand Christopher
Brenninger Anton
Buchner Hannes
Cavus Gökhan
Egge Jens
Eichner Lukas
Fertl Josef
Fink Rupert
Franz Daniel
Gruber Christian
Gruber Thomas
Grundner Josef
Gschwendtner Florian
Gustin Fabian
Hagl Christian
Hagl Michael
Hagl Thomas
Häusler Josef
Huber Robert
Kieblspeck Stefan
Kurz Roland
Leonhardt Michael
Lerch Robert
Liebl Wolfgang
Lohmayer Robert
Maier Hans
Mayer Gerhard
Mayer Josef
Mayer Peter jun.
Mayer Peter sen.
Mooshofer Bernhard
Mooshofer Georg
Mooshofer Wolfgang
Müller Claus
Muriqi Dardan
Nußreiner Georg
Otter Thomas
Pfähler Christoph
Rampf Hans
Richinger Franz
Rössler Christian
Schmid Manfred
Schweindl Andreas
Schweindl Michael
Srbeny Daniel
Stadler Florian
Stemplinger Andreas
Strähuber Roland
Strasser Thomas
Thalmeier Christian
Theelke Kai
Wohner Peter



Ein Teil der Ersatzbank beim Auswärtsspiel in Lengdorf: Thomas Otter, Michael Schweindl, Georg M. Mooshofer und Edelfan Franz Pitzer.

Freitag, 6. Juni 2025 um 19:30 Uhr
FC Lengdorf - TSV Grüntegernbach
2:2 (1:1)

Kader: Bach Michael, Cavus Gökhan, Fertl Josef, Gruber Christian, Gruber Thomas, Hagl Christian, Hagl Michael, Kurz Roland, Lohmayer Robert, Mayer Peter, Mooshofer Georg, Müller Claus, Otter Thomas, Richinger Franz, Schweindl Michael.

Altersdurchschnitt: 39,09 (Startelf) / 40,53 (Kader gesamt)

Tore:
0:1, Gruber Thomas (24.). 1:1, Lechner Martin (42.). 1:2, Fertl Sepp (61.). 2:2, Preis Johannes (78.).

Bericht: Bei der AH liegt die letzte Begegnung sehr lange zurück. Lengdorf war über Jahrzehnte bei der Herrenmannschaft in der Kreisliga angesiedelt. Demzufolge hatte man früher selten das Vergnügen (2 Saisons). Der Kader des FCL wurde aus Quantitätsgründen mit Spielern der ersten und zweiten Mannschaft aufgefüllt. Wir mussten einige Spieler verletzungs- oder urlaubsbedingt ersetzen, konnten aber trotzdem auf einen 15-Mann-Kader zurückgreifen.

Mit geballter Routine (Abwehrreihe: Richinger, Otter, Schweindl M.) startete man in die Partie. Die spielerischen Fertigkeiten des Gegners waren sofort zu erkennen. Einige Male wurde es gefährlich, doch der TSV verteidigte zunächst alles weg. Vorne wurden nur vereinzelt Nadelstiche gesetzt. Ein Konter wurde von Roland Kurz etwas zu überhastet abgeschlossen.

Bei einer Dreifach-Chance wurden vom FCL-Schlussmann die Abschlüsse von Peter Mayer und Kurz noch entschärft. Zu guter Letzt wurde eine Kopfballvorlage (!) von Bach von Thomas Gruber ins Netz gewuchtet (24. Min.). Der Gegner agierte jetzt immer zielstrebig, sodass der Ausgleich kurz vor der Halbzeit (42. Min.) fast zwangsweise fiel. Ein langer Ball flog durch Freund und Feind und Martin

Gastverein

Lechner drückte ihn über die Linie. Einige taktisch geprägte Fouls ahndete der sehr umsichtige Schiri mit jeweils 1x Gelb je Seite.

Zur zweiten Hälfte kam nach längerer Abwesenheit Gökhan Cavus zum Einsatz und fügte sich nahtlos ein. Auch unser Couch Ferse wechselte sich ein. Zuerst vorne, was Gold wert war, später kam er durch seine Vielseitigkeit als Libero zum Einsatz. Bereits nach einer Minute stoppte er einen weiten Ball per Brust, um mit dem zweiten Kontakt in typischer Ferse-Manier im Fallen zum 2:1 (61. Min.) zu vollenden.

Die Führung hielt etwas Bestand, konnte aber leider nicht gehalten werden. In der 78. Min. konnte Johannes Preis aus dem Gewühl heraus abermals ausgleichen. Entlastung war jetzt Mangelware. Die Druckphase des FCL bis zum Schlusspfiff konnte aber unbeschadet überstanden werden.

Ungeachtet der Bayern war der FCL heuer mit Sicherheit der stärkste Gegner. Bei einer sehr intensiven, aber keinesfalls unfairen Partie war der TSV von den Spielanteilen unterlegen. Durch eine überaus kämpferische Leistung und mannschaftliche Geschlossenheit fuhr man aber zurecht ein Remis ein.

Erst bei der Spielnachbesprechung beim Lengdorfer Vereinswirt stellte sich heraus, dass das Spiel heute etwas länger dauerte (90 statt 80 Minuten; nur die Trainer waren eingeweiht).

Dafür dauerte aber auch die Nachbesprechung beim sympathischen Gegner länger, in der auch gleich ein Turnier für nächste Saison (derzeit 2 Mannschaften: TSV und FCL) vereinbart wurde.



Trainer

Fertl Josef
0170/2269937
fertlsepp@web.de

Training

Montag, 21.7.2025
19:00
in Grüntegernbach

Kader

Brenninger Anton
Buchner Hannes
Egge Jens
Fertl Josef
Grundner Hans
Gschwendtner Florian
Hagl Rainer
Hagl Thomas
Häusler Josef
Huber Konrad
Lerch Robert
Lohmayer Robert
Maier Hans
Mayer Gerhard
Mayer Peter sen.
Müller Claus
Muriqi Dardan
Nußreiner Georg
Otter Thomas
Richinger Franz
Rössler Christian
Schatz Fred
Schmid Manfred
Schweindl Andreas
Schweindl Michael
Stiller Stefan
Strähuber Roland
Theelke Kai
Untergehrer Martin
Wohner Peter

„MONTAGSKICKER“



stehend: Peter Woher, Rainer Hagl, Thomas Hagl, Florian Gschwendtner, Josef Fertl, Manfred Schmid, Robert Lerch
kniend: Christian Rössler, Robert Lohmayer, Hans Grundner, Andreas Schweindl, Claus Müller, Hans Maier

Am Montag, den 23. Juni war es wieder soweit - die Montagskicker waren am Start und trafen sich zu einem gemütlichen Spiel auf die Kleinfeldtore am Bergerplatz.

Es wurde eine lockere Kugel geschoben und auch das ein oder andere „Gusterstückerl“ konnten die erfahrenen Kicker aus dem Hut zaubern. Bei der anschließenden Brotzeit und einigen

Hopfenkaltshalen wurde noch lange über die „guten alten“ Zeiten philosophiert.

Das nächste Training steht auch schon auf dem Programm, am Montag, den 21. Juli um 19 Uhr sind alle herzlich willkommen, natürlich auch Ballzauberer, die schon eine Zeitlang nicht mehr dem runden Leder hinterhergejagt sind.



PLATZ WART



„Wenn der Platz passt, macht's einfach mehr Spaß“

Ein Gespräch mit Philipp Greimel –
Spieler und Platzwart in Personalunion

Philipp, du bist nicht nur als Spieler aktiv, sondern kümmerst dich gemeinsam mit Manfred Greimel und Sebastian Berger auch um unsere Plätze. Wie kam's dazu?

Das hat sich eher zufällig ergeben. Der Mugler Stefan hat damals mit meinem Papa gesprochen, wer den Platzwartjob übernehmen könnte, weil der Charly (Anton Braun) das aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr so gut machen konnte. Und dann haben sie zu mir gesagt: "Du hättest doch Zeit, weil du ja noch zur Schule gehst." Ich hab gleich gesagt: „Klar, das kann ich machen!“

Wie oft mäht ihr die Plätze und wie viel Zeit steckt ihr da wöchentlich rein?

In der Regel mähen wir zwei Mal pro Woche. Manchmal ist es aber auch nur ein Mal – oder eben drei Mal, je nach Wetter und Nutzung. Für alle drei Plätze brauchen wir etwa 2,5 bis 3 Stunden, plus das Mähen hinter der Bande.

Welcher Platz ist dir persönlich der liebste?

Ganz klar – der Hauptplatz! :-)

Was sagen Gegner oder Schiris über unsere Plätze?

Ich habe ehrlich gesagt noch nie jemanden gehört, der sich beschwert hätte. Ich denke, so viel auszusetzen gibt es da nicht – zum Glück!

Was macht für dich einen guten Fußballplatz aus?

Ein kurzer, dichter Rasen ohne Bodenwellen oder Löcher – so wie man's sich als Spieler halt wünscht.

Was bedeutet dir der Verein und die ehrenamtliche Arbeit?

Sehr viel. Der TSV ist einfach ein super Verein. Und wenn man sich wohlfühlt, macht man die Arbeit auch gerne – das gehört einfach dazu.

Was wünschen sich Platzwarte eigentlich am meisten von den Spielern?

Am wichtigsten ist, dass die Spieler den Platz pfleglich behandeln – besonders, wenn der Boden noch weich ist. Bei Sprintübungen zum Beispiel wäre es super, wenn man danach die Löcher wieder zutrifft. Dann bleibt der Platz in Schuss!

Ordentliche Saison 2024/25

Zusammenfassung von Trainer Matthias Kurz

„Wir hatten insgesamt eine sehr ordentliche Saison mit vielen positiven Momenten, aber auch mit einigen Situationen, aus denen wir lernen müssen.“

Besonders stolz bin ich auf die Trainingsbeteiligung – das gesamte Jahr über war die Mannschaft mit vollem Einsatz dabei.

Die Vorbereitung lief gut, auch wenn das deutliche 0:9 im Totopokal gegen Moosen natürlich ein kleiner Dämpfer war. Trotzdem haben wir uns davon nicht unterkriegen lassen.

Unterm Strich war es eine Saison mit viel Potenzial und Entwicklung, aber auch mit dem klaren Ziel, im nächsten Jahr noch konsequenter und konstanter zu spielen.“

Euer Trainer Tisse

Die Vorrunde war wirklich stark – mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden haben wir uns eine super Ausgangslage erarbeitet. In der Rückrunde konnten wir dieses Niveau leider nicht immer halten. Teilweise haben wir es verpasst, am Limit zu spielen und unsere Chancen konsequent zu nutzen.

Besonders ärgerlich war es, als wir eine 2:0-Führung gegen Lengdorf noch aus der Hand gegeben haben und das Spiel 2:2 endete. Auch die Leistung gegen Isen war enttäuschend.

Diese Punkte haben uns am Ende gefehlt, um uns für die Relegation zu qualifizieren. Positiv war die tolle Wintervorbereitung, in der wir im Trainingslager nochmal intensiv an uns arbeiten konnten.



RESPEKT SCHIRI!

Gemeinsam für Fairplay.

Eine Aktion des
TSV Grüntegernbach e.V.
für ein besseres
Miteinander im Sport.



Lernen - Leiten - Entwickeln



Gewerbering 15a
84405 Dorfen

Telefon 08081 / 3479
Mobil 0171 / 999 28 16
www.geruestbau-heil.de

Galabau Martin Kurz

Meisterbetrieb für Garten- und Landschaftsbau

Gewerbestraße 2 • 84428 Buchbach
Telefon (08086) 949 11 21 • Telefax (08086) 949 11 42
info@galabau-kurz.de • 0172 / 58 555 71

www.galabau-kurz.de



SEIT 1977
Werbetchnik
DORFEN

Werbetchnik Dorfen GmbH
Paul Huber Straße 8
84405 Dorfen

Telefon: 08081 / 95 644-0
www.werbetchnik-dorfen.de

U17 Juniorinnen Meister ohne Punktverlust

Was für eine Saison unserer B-Juniorinnen! Mit einer beeindruckenden Bilanz von 48 Punkten und 88:10 Toren spielten die Mädels eine perfekte Saison und wurden hochverdient Meister der Bezirksliga – ohne einen einzigen Punkt abzugeben.

Von Beginn an zeigte das Team Spielfreude, Leidenschaft und unbändigen Siegeswillen. Spiel für Spiel wuchs die Mannschaft enger zusammen und sorgte dafür, dass die Saison zu einer echten Erfolgsgeschichte wurde. Eine Leistung, die Respekt verdient – Herzlichen Glückwunsch an die Meisterinnen!



U15 Juniorinnen Toller Kampfgeist und starke Rückrunde

Unsere U15-Juniorinnen bewiesen im Laufe der Saison großes Potenzial und einen starken Teamgeist. Besonders in der Rückrunde legte das junge Team ordentlich zu und konnte sich mit 13 Punkten und 27:42 Toren noch einen soliden 6. Platz in der Kreisliga Inn/Salzach sichern.

Dabei war die Mannschaft im Schnitt deutlich jünger als viele ihrer Gegnerinnen, zeigte jedoch Kampfgeist, Lernbereitschaft und vor allem viel Freude am Fußball. Schon jetzt ist klar: Im nächsten Jahr wollen die Mädels vorne angreifen – und sie haben das Zeug dazu.



U13 Juniorinnen Bereit für die Zukunft

Ein echtes Highlight: Unsere U13-Juniorinnen, die in der vergangenen Hallensaison bei mehreren Turnieren mit viel Einsatz und Begeisterung für Furore sorgten. Obwohl sie bisher noch keinen Ligabetrieb hatten, zeigten die Mädels, dass sie bereit für den nächsten Schritt sind.

Dank des starken Zulaufs und des wachsenden eigenen Nachwuchses konnte für die kommende Saison erstmals eine U13 für den Spielbetrieb in der Kreisliga gemeldet werden. Ein wichtiger Meilenstein für unsere Mädchenabteilung – wir freuen uns auf die neue Saison!



Mädels-Cup 2025

Ein ganz besonderer Höhepunkt der Saison war der 2. Mädels-Cup in Obertaufkirchen. Bei bestem Wetter und angenehmen 18 bis 25 Grad spielten zehn Mannschaften von der U13 bis zur U17 um die begehrten Pokale. Von 9:00 Uhr morgens bis 19:00 Uhr abends wurde gekämpft, gejubelt und sich gegenseitig angefeuert – ein Tag ganz im Zeichen des Mädchenfußballs.

Über 130 Spielerinnen sorgten für packende Spiele und faire Wettkämpfe.

Unsere Teams zeigten sich dabei von ihrer besten Seite: Die U13 und U15 sicherten sich jeweils den zweiten Platz, während unsere U17 das Turnier sogar gewinnen konnte. Besonders schade: Das mit Spannung erwartete Duell gegen den Rivalen FC Moosinning konnte aufgrund einer kurzfristigen Absage leider nicht stattfinden.

Doch die Enttäuschung war schnell verflogen – der Turniersieg war der verdiente Lohn für eine starke Mannschaftsleistung.

Ein rundum gelungenes Turnier, starke Leistungen und ein weiterer Beweis: Unsere Fußballmädchen sind eine echte Bereicherung für den Verein





